



PRESSEINFORMATION

Karlsruhe, 5. Juni 2019

Michelin Weltpremiere auf der Movin'On: Luftloser Konzeptreifen Uptis bietet Pannenschutz und Komfort

Wegweisender Prototyp zeigt die nächste Stufe des Michelin Vision Concept und soll bis 2024 Serienreife erreichen


Weltpremiere auf dem Weltgipfel für nachhaltige Mobilität Movin'On: Michelin hat auf dem Gipfeltreffen in Montreal den gemeinsam mit General Motors entwickelten Pkw-Reifen-Prototyp Michelin Uptis (**U**nique **P**uncture-proof **T**ire **S**ystem) vorgestellt. Der seriennahe, luftlose Konzeptreifen vereint nahezu unfehlbaren Pannenschutz mit hervorragenden Fahreigenschaften und der markentypischen Energieeffizienz auf höchstem Niveau. Der Prototyp ist bereits auf dem Elektro-Pkw Chevrolet Bolt im Testeinsatz. Noch dieses Jahr sollen erste Versuche im öffentlichen Straßenverkehr in Michigan folgen. Der Marktstart des Michelin Uptis auf den ersten Pkw-Modellen ist für 2024 geplant.

„Der Uptis beweist eindrucksvoll, dass die Michelin Vision von nachhaltiger Mobilität ein erreichbarer Traum ist“, sagte Florent Menegaux, CEO der Michelin Gruppe, zur Weltpremiere auf der Movin'On. „Die enge Zusammenarbeit mit Partnern wie GM, die wie wir den Wandel der Mobilität vorantreiben wollen, bringt uns einen großen Schritt nach vorne“, so Menegaux.

„Mit dem luftlosen Michelin Uptis haben Autofahrer die Gewissheit, nie wieder mit einer Panne durch Druckverlust liegen zu bleiben. Trotz des völlig neuartigen Konzepts verfügt er über die ausgezeichneten Eigenschaften der Michelin Premiumreifen, ist energieeffizient und bringt hohe Umweltvorteile mit sich“, betonte Eric Vinesse, Executive Vice President Research and Development bei Michelin.

Von der Vision zur Serie: konsequente Evolution des Vision Concept

Mit dem Michelin Uptis wird der 2017 vorgestellte Michelin Vision Concept ein weiteres Stück weit Realität. Die extrem leichte Rad-Reifen-Kombination besteht aus einer fest verbundenen Einheit aus Aluminium, Kompositmaterialien und Gummilauffläche. Beim Michelin Uptis ist die leichte Aluminiumfelge über flexible, hochresistente Kunststoffspeichen untrennbar mit der profilierten Lauffläche verbunden. Die



widerstandsfähigen Speichen aus Polyesterharz und Glasfaser sorgen für ausgezeichnete Tragfähigkeit und wirken schwingungsdämpfend im Fahrbetrieb. Das Profil bietet die markttypisch exzellenten Fahreigenschaften der Michelin Pkw-Premiumreifen.

Da der Uptis völlig ohne Luftdruck auskommt, ist er pannensicherer als konventionelle Reifen und bietet dadurch ein besonders hohes Maß an Mobilität und Zuverlässigkeit. Nach der schnellen und einfachen Montage ist zudem keine weitere Luftdruckkontrolle notwendig, was den Reifen praktisch wartungsfrei macht.

Der Michelin Uptis ist ebenso belastbar wie ein Luftreifen, widersteht jedoch durch die angewendeten Technologien und hochelastischen Materialien problemlos Anprall- und Stichverletzungen. „Der Michelin Uptis zeichnet sich darüber hinaus durch vorbildliche Umwelteigenschaften aus: Aktuell werden pro Jahr rund 200 Millionen Reifen ausgetauscht, obwohl sie noch längst nicht das Ende ihres Lebenszyklus erreicht haben. Grund dafür sind Beschädigungen, die auf zu niedrigen Reifendruck oder Druckverlust nach einer Stichverletzung zurückgehen. Das ist mit dem luftlosen Michelin Uptis kein Thema mehr“, unterstrich Eric Vinesse.


Darüber hinaus erfüllt der Michelin Uptis bereits die Anforderungen des Straßenverkehrs von morgen, der von autonomen, elektrischen und vernetzten Fahrzeugen bestimmt wird. Michelin hat in den Michelin Uptis zehn Jahre Forschung investiert und bereits 15 Patente auf den Konzeptreifen angemeldet.

Plattform für Innovationen im Straßenverkehr: Movin'On

Die Weltpremiere des Michelin Uptis gehört zu den Highlights des diesjährigen Weltgipfels für nachhaltige Mobilität Movin'On. Im Mittelpunkt des diesjährigen Events im kanadischen Montreal stehen multimodale Ökosysteme: Drei Tage lang befassen sich auf dem von Michelin unterstützten Weltgipfel für Nachhaltigkeit Movin'On 5.000 Fachleute, Führungskräfte und Spezialisten unter dem Motto „Solutions for Multimodal Ecosystems“ mit den fünf Themenschwerpunkten CO₂-Reduktion und Luftqualität, Multimodaler Stadtverkehr und die Gesellschaft, Innovative Technologien, Gütertransport und Multimodalität sowie Kreislaufwirtschaft.

Von der Michelin Challenge Bibendum zur Movin'On

Der Weltgipfel für nachhaltige Mobilität feiert Geburtstag und geht mit der diesjährigen Movin'On in die 15. Runde: Vor über 20 Jahren, 1998, initiierte der Reifenhersteller Michelin an seinem Firmensitz im französischen Clermont-Ferrand unter dem Namen Michelin Challenge Bibendum das



erste internationale Treffen von Vertretern aus Mobilitätsbranche, Wissenschaft und Politik. Von Beginn an verfolgte die Veranstaltung das ehrgeizige Ziel, sämtliche Aspekte des Straßenverkehrs der Zukunft zu berücksichtigen und dabei immer die Interessen der Menschen in den Mittelpunkt zu rücken.

Die ausführliche Originalmeldung zum Michelin Uptis (engl.) finden Sie hier: <https://michelinmedia.com/michelin-uptis>

Über Michelin (www.michelin.de)

Der weltweit agierende Reifenhersteller Michelin beschäftigt 117.400 Mitarbeiter und besitzt Vertriebsorganisationen in 170 Ländern. Angespornt von der Vision einer umweltverträglichen Mobilität entwickelt, produziert und verkauft das Unternehmen Reifen für nahezu alle Fahrzeugarten, wie Flugzeuge, Automobile, Fahrräder, Erdbewegungsmaschinen, Ackerschlepper, Lastkraftwagen und Motorräder. Produziert wird in 121 Werken in 17 Ländern auf 5 Kontinenten. Um seine anspruchsvollen Produkte und Technologien permanent weiterzuentwickeln, besitzt Michelin Versuchs- und Entwicklungszentren in Europa, den USA und Japan. Über das Kerngeschäft hinaus ist Michelin als Herausgeber von Reise-, Hotel- und Restaurantführern sowie Land- und Straßenkarten weltweit bekannt und bietet unter www.ViaMichelin.de eine Internetplattform für die persönliche Routen- und Reiseplanung. Michelin Lifestyle Limited ergänzt die breite Produktpalette rund um die Mobilität mit innovativem Zubehör. Die hohe Qualität der MICHELIN Produkte belegen auch die zahlreichen Auszeichnungen.

Rückfragen bitte an:

Jens Kratschmar

Telefon +49 (0)721 530-1260

Agentur für Österreich:

KRAFTKINZ GmbH, Saskia Höfer **Telefon +43 (0)1 803 30 84 15**

Agentur für die Schweiz:

open up AG, Bernhard Kobel

Telefon +41 (0)44 295-9078

Download dieser Pressemeldung und des Bildmaterials unter:
www.michelin-presse.de

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA, Öffentlichkeitsarbeit,
Michelinstraße 4, 76185 Karlsruhe, Fax +49 (0)721 530-1555

